

Barriere-Verbundfolien - so gut wie nötig oder so gut wie möglich?

Agenda day 1 Wednesday, 11.09.2013

8:30	Registrierung, Ausgabe der Unterlagen, Begrüßungskaffee
9:00	Karsten Schröder <i>Innoform Coaching GmbH</i> Begrüßung und Einführung in das Thema • Organisatorisches
9:15	Dr. Hermann Onusseit <i>Onusseit Consulting</i> Nachhaltigkeit mit angepasster Barriere erhöhen • Warum sind Verpackungen an sich nachhaltig ? • Welche Rolle spielt dabei eine angemessene Barriere der Verpackung? • Wo stecken Optimierungspotenziale aus globaler Sicht?
9:55	Rene Arm <i>arm-alysis</i> Barrierefolien in der Praxis - Herstellung, Handhabung und Anwendung • Barriere in der Verpackung heute • Anorganische und organische Barrierschichten • Fehlerquellen in der täglichen Anwendung und Vermeidungsstrategien
10:35	Kaffeepause
11:05	Andreas Roos <i>AMETEK GmbH (Business Unit MOCON)</i> Permeationsmessung und Mindesthaltbarkeit von Lebensmitteln • Zusammenhang zwischen Permeation, Dichtigkeit und Sauerstoff für die Haltbarkeit • Permeations- und Restsauerstoffmessung in einer Prüfung • Praxisbeispiele für QS und Produktverbesserung
11:45	Dr. Andreas Grabitz <i>FCMExperts GmbH</i> Barrierefolien als Lösung für Migrationsprobleme? • „Funktionelle“ Barrieren - was sagt der Gesetzgeber? • Welche Barrieren funktionieren prinzipiell für welche Stoffe? • Barrieremechanismen am Beispiel Mineralöle und Photoinitiatoren
12:25	Gemeinsames Mittagessen
13:55	Stéphane Latouche-Hallé <i>Cham Paper Group Schweiz AG</i> Papier – 2000 Jahre und noch immer aktuell. Ein Packstoff zwischen Tradition und Moderne • Das Leistungsspektrum moderner Verpackungspapiere • Form und Funktion von Papierbasierten Packstoffen • Barriere und Papier: die Eröffnung neue Perspektiven
14:35	Dirk Stolte <i>ppg > wegoflex GmbH</i> MAP Verpackungen – ist „nur“ Gasbarriere ausreichend? • Anforderungen an MAP • Das „Sauerstoffdilemma“ • Optimierung mit UV-Schutz und/oder Antimikrobieller Ausstattung
15:15	Kaffee-/Teepause
15:45	Dr. Florian Schwager <i>Evonik Resource Efficiency GmbH</i> Oxygen Scavenger – aktive Sauerstoffbarriere für MAP-Verpackungen • Ein neuer Sauerstoffabsorber • Optimierung von MAP-Verpackungen • Chancen und Herausforderungen

16:25

Andreas Röhl

Coherent Munich GmbH & Co. KG

Laserperforation zur Haltbarkeitsverlängerung von frischen Lebensmitteln

- Einsatz von Lasertechnologie bei flexiblen Verpackungen
- Lasermikroperforation vs. MAP
- StarMAP – die intelligente Software-Lösung

17:05

Ende des ersten Veranstaltungstages

19:30

Kulinarische Weinprobe im Weinkeller der Würzburger Residenz

Barriere-Verbundfolien - so gut wie nötig oder so gut wie möglich?

Agenda day 2 Thursday, 12.09.2013

8:30	Imbiss im Foyer
9:00	Astrid Pant <i>Fraunhofer Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung IVV</i> Muss es denn immer Barriere sein? - Maßgeschneiderte Durchlässigkeit von Verpackungen • Lebensmittel, die durchlässige Verpackungen benötigen • Packstoffe & Perforation • Fallbeispiel: Spargelverpackung
9:40	Marcel Perrevort <i>Kuhne Anlagenbau GmbH</i> Mehrschichtfolien effizient mit optimal angepasster Barriere mit Triple Bubble Technologie produzieren • Wie funktioniert Triple Bubble Technologie? • Typische Barrierestrukturen heute und in Zukunft mit der neuen Technik • Folienverbunde aus dem Regal von der Triple Bubble Anlage
10:20	Kaffeepause
10:50	Dr. Sabine Amberg-Schwab <i>Gesund Wohnen - Baubiologie</i> Von der Lebensmittelverpackung zur Hightech-Anwendung • Barriereanforderungen für verschiedene Produktbereiche • Barrierefolien: Marktprognose und Stand der Technik • Folienaufbau für Hightech-Anwendungen • Aktuelle Ergebnisse • Ausblick
11:30	Maßgeschneiderte Verpackungslösungen durch Voraussage von Barriere-Eigenschaften mittels Simulation • Vorteile von 29mol%igem gegenüber 32mol%igem EVOH • Haltbarkeitsberechnungen von verpackten Lebensmitteln anhand von Beispielen
12:10	Matthias Schellenberg <i>Suisse Technology Partners Ltd.</i> Barriere rechnen – geht das? • Barriere und Shelflife berechnen • Chancen und Grenzen – Methodische Hilfsmittel • Beispiele aus der Praxis
12:50	Karsten Schröder <i>Innoform Coaching GmbH</i> Finale • Kurzzusammenfassung der Vorträge
13:05	Ende der Veranstaltung / Kleiner Imbiss vor der Heimfahrt